



CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

Présidence du Conseil d'Etat
Information (IVS)

Präsidium des Staatsrates
Information (IVS)



MEDIENMITTEILUNG

22. August 2016

A9-Baustelle Visp West – Visp Ost Letzter Durchschlag im Tunnel Visp

(IVS).- Die Vortriebsarbeiten in der Südumfahrung Visp sind beendet. Die letzten Meter der 2645 m langen Nordröhre des Tunnels Visp wurden bei einer offiziellen Feier durchgeschlagen. Dieser Durchschlag stellt einen Meilenstein für die A9-Baustelle Visp West – Visp Ost dar.

Im Beisein des Vorstehers des Departementes für Verkehr, Bau und Umwelt, Staatsrat Jacques Melly, der Bauherrschaft und der Arbeitsgemeinschaft konnte heute der Durchschlag der Nordröhre des Tunnels Visp im Verzweigungsbauwerk I gefeiert werden. Die Verzweigung I verbindet den sogenannten Überwurfunnel (grün in der Grafik) mit der Nordröhre des Tunnels Visp (blau in der Grafik), welcher in Zukunft den Anschluss der Vispertäler an die Autobahn A9 in Richtung Sitten sicherstellt.

Die Ausbruch- und Vortriebsarbeiten begannen im Dezember 2014. Sie konnten bis zum Niederbruch im Februar 2016 in der Nordröhre wie geplant ausgeführt werden. Durch das schnelle und fachmännische Handeln seitens der Mineure konnte ein grösserer Schaden verhindert und somit den heutigen Durchbruch sichergestellt werden.

Der Durchschlag der Nordröhre des Tunnels Visp stellt einen Meilenstein für die Südumfahrung von Visp dar. Die verbleibenden Ausbruchsarbeiten für den Werkleitungskanal werden parallel zu den Betonarbeiten in der Nord- und Südröhre ausgeführt.

Die Vortriebsarbeiten in der Südröhre wurden bereits im März 2016 abgeschlossen. Die Betonarbeiten für den Innenring sind zur Hälfte ausgeführt. Nach Abschluss der Bauarbeiten 2018/2019 wird mit dem Einbau der Betriebs- und Sicherheitsausrüstung begonnen.

Seit dem 21. September 2015 ist der Vispertaltunnel für den Verkehr gesperrt. Die geplanten Massnahmen zur Aufrechterhaltung des Verkehrs in Richtung Vispertal sind in Betrieb und zeigen ihre Wirkung. Der Vispertaltunnel bleibt noch bis im Frühjahr 2017 gesperrt.

*Jacques Melly, Vorsteher des Departements Verkehr, Bau und Umwelt (DVBU)
027 / 606 33 00*

*Martin Hutter, Amtschef des Amtes für Nationalstrassenbau (ANSB)
027 / 606 97 00*



Beilagen:

Plan:

Übersichtsplan des Tunnels Visp der Südumfahrung von Visp. Die neu gebaute Verzweigung I befindet sich im Norden und verbindet den Überwurfunnel mit der Nordröhre des Tunnels Visp, als Anschluss zur künftigen Autobahn Richtung Sitten.

Die Autobahn A9 im Oberwallis erstreckt sich über 31,8 km zwischen Siders Ost und Visp Ost (Grosshüs Eyholz). Sie verläuft zu 50 % in Tunnels bzw. Gedeckten Einschnitten. Bauherr ist der Kanton Wallis im Auftrag des Bundesamtes für Strassen (ASTRA). Zurzeit arbeiten rund 70 Arbeits- und Ingenieurgemeinschaften sowie ca. 250 Beschäftigte auf den Baustellen. Die Eröffnung der Teilstrecke Leuk/Susten Ost – Steg/Gampel West ist auf Ende 2016 geplant.